

**Zeitschrift:** Zürcher Illustrierte  
**Band:** 7 (1931)  
**Heft:** 9

**Artikel:** Basler Fasnechts-Helge  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-752763>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 21.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

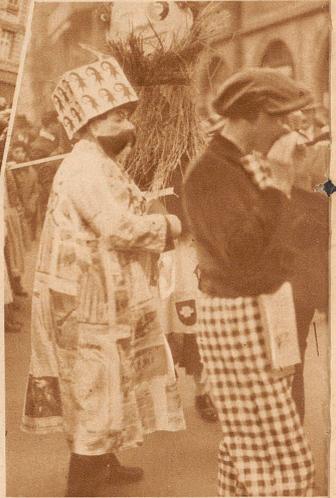
# Basler Fasnechts=Helge



Wo dr Barometer am Sundig z'Obe e gwaltige Gump nach obe gmacht het, hämmer alli gwist, as es e scheeni Fasnecht gä werdi. Und scheen isch si worde. Am Morgestraich isch uff em Märt e so ne Druggete gsi, as unsere Photograph syni Blitzlichtbombe het mieße in d'Luft hebe, sunscht hät's en Unglick kenne gä; und am Nohmittag sind d'Züg in großer Zahl uffmarschiert und hänn i dr Uffmachig, uff de Latärne und uff de Zeedel e so viel Gaischt, Witz und Humor bikun-



Die leen aim jo fast nimme dure Mit ihre große Zirrischnure



Wenn ain au nur e Hemmli ziert, So fihlt er sich fast illustriert



So sehn mer z'Basel us: Isch das nit e Spott und Gruus?

Ob jung, ob alt, ob glatt, verrunzlet, Me liest d'Latärnevärs und schmunzlet

Phot. H. Linck

det, aß jedem Fasnächtler s' Härz im Lyb het mieße lache, sogar dr «Zircher Illustrierte», die zum Zaiche, aß si Spaß verstoht, e baar giftige Vårs und Bilder grad si beträffend, vereffentlicht. Me ka jo immer ebbis Nejs lehre, au wenn me nur vo Ziri isch.



Das macht e jedem Basler Fraid, Au wenn er trait kai Fasnachtsglaid.

Spezialaufnahmen für die «Zürcher Illustrierte» von Mettler und Staub

's letzt Jahr het d'Zircher fast e Schloegli droffe, Will Ain am Morgestraich isch ummegloffe Mit dem Ladätterevärs (sithär bikannt!): Kai Sind syg's, Zircher z'sy, numme — e Schand. «Jetz, Beppi» (hänn si gmain!) «goht's dr an Chrage!» Und sinn bigott zem Staatsanwalt go «chlage!» Mir hänn dä Fall mit Fraid eso gseh ände, Wie wenn ain wott e Zircherhirni pfände....

Dä Zircherspruch isch schliesslig nur dr Lohn Gsi fir en ibil Provokation, Wo mir bis hitte nonig hänn vergässe Und wo au — Basler sinn drhinder gsassel Sag, Bebbi, bsinnsch di noh, wie's is birichtert het, Wo d' «Zircher» unsere Fasnacht «illustriert» het, Vor ass mir sälber gwisst hänn, was ächt kunnt?

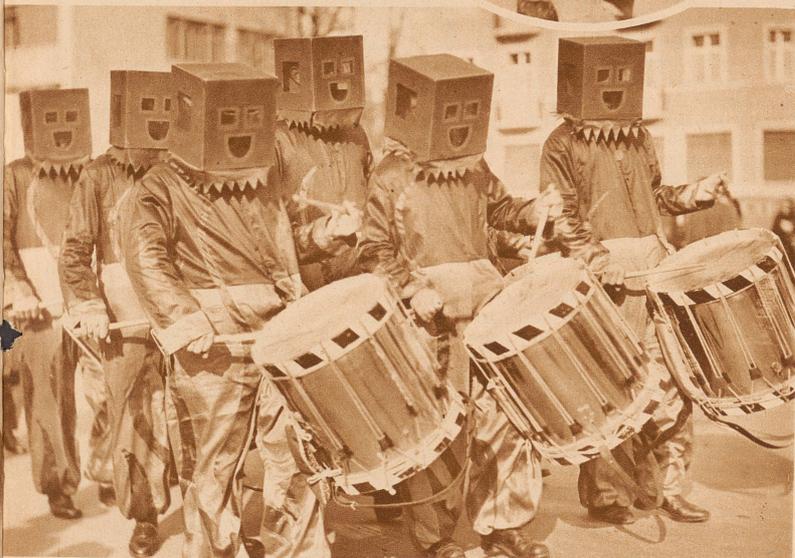
E Photograph, e raffinierte Hund, Het doch Ladärnebilder uflegschtig An d' «Zircher Illustrierte» — und bigliggt Hänn Rahm und Hindelang e Wuche z'zieh Scho konstatiert, wie ächt ihr Wärgg dat zieh Am Mäntig druff!

Und stellt d'Ziri-Lai sich hinde booch Und brecht in syer feine Muettersproch Uns imponiert er nit, da Letteschäffler! Drum variiere mir zem Schluß gill Wort, Wo mir scho brocht hänn anmen anderen Ort, E Zircher z'z, das syz kai Sind meh und Kai Schand — doch syg's bistimmt e Milderigsgrund!



Das hän si uns ins Album gschriben Und grausam under d'Nase gribe:

Rechts im Kreis: Do tobt wild e Konfettischlacht, Was Groß und Glai Vergniege macht....



Die «ruesse», aß aim 's Zwärchfall zittret Und aß me zinnerst isch «erschittret»



Nu jo, es git au z'Basel Lyt, Mit Strau im Kopf — nur sait me's nit!